

JAHRESSTATISTIK 2013

AMT FÜR STRASSEN- UND SCHIFFSVERKEHR URI



INHALTSVERZEICHNIS

KURZKOMMENTAR	SEITE	3
 FAHRZEUGZULASSUNG		
FAHRZEUGBESTAND NACH FAHRZEUGARTEN	SEITE	5
ENTWICKLUNG FAHRZEUGBESTAND	SEITE	6
TECHNISCHE FAHRZEUGPRÜFUNGEN	SEITE	7
GESCHÄFTSFÄLLE	SEITE	8
 FÜHRERWESEN		
THEORETISCHE UND PRAKTISCHE PRÜFUNGEN.....	SEITE	9
ÄRZTLICHE KONTROLLUNTERSUCHE VON FAHRZEUGFÜHRENDEN	SEITE	10
GESCHÄFTSFÄLLE	SEITE	10
 ADMINISTRATIVMASSNAHMEN		
ENTZUGSARTEN	SEITE	11
ENTZUGSGRÜNDE / GRÜNDE DER VERWARNUNG	SEITE	12
ALTERSKLASSEN DER BETROFFENEN / ENTZUGSDAUER.....	SEITE	13
 SONDERBEWILLIGUNGEN	SEITE	14
 SCHIFFFAHRT	SEITE	15
 RECHNUNG		
ERTRAG	SEITE	16

KURZKOMMENTAR

Die vorliegende Jahresstatistik 2013 enthält interessante Tabellen mit Vergleichszahlen zu den Vorjahren.

Fahrzeugbestand

Im vergangenen Jahr hat der Fahrzeugbestand um 2% zugenommen. Am Stichtag, 30. September 2013, waren 551 Fahrzeuge mehr registriert als im Vorjahr. Die grösste Zunahme verzeichnete die Kategorie Personenwagen, die um 339 Fahrzeuge anstieg.

Fahrzeugprüfungen

6'396 Fahrzeuge wurden geprüft. Davon mussten 2'090 beanstandet werden. 32% der Fahrzeuge hatten Mängel.

Im Berichtsjahr wurden 177 direkt importierte Fahrzeuge technisch geprüft und zugelassen.

Praktische Führerprüfungen

Von gesamthaft 945 absolvierten praktischen Prüfungen wurden deren 667 erfolgreich abgelegt. Die Erfolgsquote liegt bei knapp 71% und entspricht dem Vorjahresniveau.

Wunschkontrollschilder

Die Nachfrage für spezielle Kontrollschilder ist nach wie vor vorhanden. Im vergangenen Jahr verkaufte das ASSV Wunschkontrollschilder für Personenwagen bzw. für Motorräder im Gesamtwert von Fr. 96'100.--.

Mehr Führerausweisentzüge

Die Anzahl der gesamthaft verfügten Administrativmassnahmen hat gegenüber dem Vorjahr um 102 oder 22% zugenommen, nachdem im Vorjahr eine Abnahme von 13% zu verzeichnen war. Die Zunahme fällt fast ausschliesslich auf die verfügten Führerausweisentzüge. Die Hauptgründe für den Entzug des Führerausweises sind - wie im Vorjahr – das Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit sowie Alkohol am Steuer.

Insgesamt 30 Personen musste der Führerausweis auf Probe entzogen werden, weil Sie erstmals mindestens eine mittelschwere Widerhandlung begangen haben. Dies hatte zur Konsequenz, dass die dreijährige Probezeit zusätzlich um ein Jahr verlängert wurde. Eine zweite Widerhandlung innert der Probezeit, die zum Entzug des Führerausweises führt, hätte den automatischen Verfall des Führerausweises auf Probe zur Folge.

Rund jeder 3. Führerausweisentzug musste aufgrund einer schweren Widerhandlung verfügt werden, was eine Entzugsdauer von mindestens 3 Monate zur Folge hatte.

Schiffsbestand

Im Kanton Uri sind 500 Schiffe immatrikuliert. Das Kontingent für Schiffe mit Verbrennungsmotoren (578) ist noch nicht ausgeschöpft.

www.ur.ch/assv

Das Amt für Strassen- und Schiffsverkehr publiziert laufend verschiedene Neuigkeiten (Publikationen) im Internet. Formulare und die Jahresstatistik können via Internet heruntergeladen werden.

FAHRZEUGZULASSUNG

FAHRZEUGBESTAND NACH FAHRZEUGARTEN STICHTAG 30. SEPTEMBER (IM VERKEHR STEHEND)

Fahrzeugart	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Personenwagen	18'524	18'863	339	1.8%
Kleinbusse	46	43	-3	-6.5%
Lieferwagen	1'287	1'319	32	2.5%
Gesellschaftswagen	50	50	0	0.0%
Lastwagen, Sattelschlepper, gewerbliche Traktoren	287	288	1	0.3%
Anhänger	2'369	2'423	54	2.3%
Landwirtschaftliche Fahrzeuge	1'262	1'287	25	2.0%
Motorräder, Kleinmotorräder	3'316	3'363	47	1.4%
übrige Fahrzeuge (Ausnahmefahrz., Arbeitsmotorwagen, usw.)	704	760	56	8.0%
Total	27'845	28'396	551	2.0%

Motorfahrräder	750	714	-36	-4.8%
----------------	-----	-----	-----	-------

ENTWICKLUNG FAHRZEUGBESTAND IM KANTON URI STICHTAG 30. SEPTEMBER (IM VERKEHR STEHEND)

Jahr	Personenwagen	Anteil am Gesamtbestand	Gesamtbestand
1970	4'388	65.98%	6'650
1980	8'594	73.41%	11'707
1990	11'918	71.34%	16'707
1991	12'220	71.30%	17'138
1992	12'523	71.54%	17'506
1993	12'764	71.62%	17'823
1994	13'145	71.74%	18'323
1995	13'379	71.35%	18'752
1996	14'502	70.88%	20'460
1997	14'762	69.97%	21'098
1998	14'891	69.69%	21'366
1999	15'122	68.88%	21'954
2000	15'750	69.24%	22'746
2001	15'491	68.04%	22'767
2002	15'756	68.10%	23'136
2003	16'072	67.46%	23'826
2004	16'178	67.40%	24'004
2005	16'301	67.47%	24'159
2006	16'565	67.21%	24'645
2007	16'762	67.14%	24'966
2008	17'021	66.80%	25'480
2009	17'335	66.83%	25'938
2010	17'738	67.10%	26'435
2011	18'072	66.74%	27'079
2012	18'524	66.53%	27'845
2013	18'863	66.43%	28'396

TECHNISCHE FAHRZEUGPRÜFUNGEN

Fahrzeugart	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Personen- und Lieferwagen	5'142	4'943	-199	-3.9%
Lastwagen, Sattelschlepper, Gesellschaftswagen	273	256	-17	-6.2%
Motorräder	859	752	-107	-12.5%
übrige Fahrzeuge (Sattelmotorfahrzeuge, landw. Fahrzeuge, Anhänger ect.)	526	445	-81	-15.4%
Total	6'800	6'396	-404	-5.9%

zusätzliche Kontrollen	2012	Anteil	2013	Anteil
Nachkontrollen	2'196	32.3%	2'090	32.7%

Abnahme durch Garagen	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Selbstabnahmen von Neufahrzeugen durch autorisierte Garagenbetriebe	1'522	1'424	-98	-6.4%

MÄNGEL BEI FAHRZEUGPRÜFUNGEN

Beanstandungen	Anteil
Beleuchtung, elektrische Anlage	28%
Bremsen (Fuss- und Handbremse)	20%
Motor, Kraftübertragung, Auspuffanlage	19%
Fahrgestell, Rahmen, Karosserie	18%
Räder, Reifen, Aufhängung, Stossdämpfer	11%
Lenkung	4%
Total	100%

GESCHÄFTSFÄLLE

Ausweisarten	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Fahrzeugausweise	6'874	7'070	196	2.9%
Änderungen Fahrzeugausweise	821	1'132	311	37.9%
Fahrzeugausweis-Duplikate	173	141	-32	-18.5%
Interimsausweise	94	84	-10	-10.6%
Befristete Fahrzeugausweise	37	26	-11	-29.7%
Tagesfahrzeugausweise	143	131	-12	-8.4%
Total Ausweise	8'142	8'584	442	5.4%

FÜHRERWESEN

THEORETISCHE PRÜFUNGEN

Kategorie	bestanden	nicht bestanden	Total	bestanden [%]
Basistheorie	430	197	627	68.6%
BPT	3	1	4	75.0%
C, C1	13	11	24	54.2%
D, D1	5	0	5	100.0%
CZV	4	3	7	57.1%
G	61	63	124	49.2%
Mofa	59	51	110	53.6%
Total	575	326	901	63.8%

PRAKTISCHE PRÜFUNGEN

Kategorie	bestanden	nicht bestanden	Total	bestanden [%]
A	55	28	83	66.3%
A1	95	31	126	75.4%
B	463	200	663	69.8%
C	17	5	22	77.3%
C1	0	0	0	0.0%
D	5	5	10	50.0%
D1	2	1	3	66.7%
CE	16	3	19	84.2%
BE	14	5	19	73.7%
Total	667	278	945	70.6%

ÄRZTLICHE KONTROLLUNTERSUCHE

Aufgebote	2012	2013
Periodische Kontrollen	1'482	1'530
Teilweiser Verzicht auf Führerausweiskategorien	39	40
Freiwilliger Verzicht auf Führerausweis	76	112
Total Kontrollaufgebote	1'597	1'682

GESCHÄFTSFÄLLE

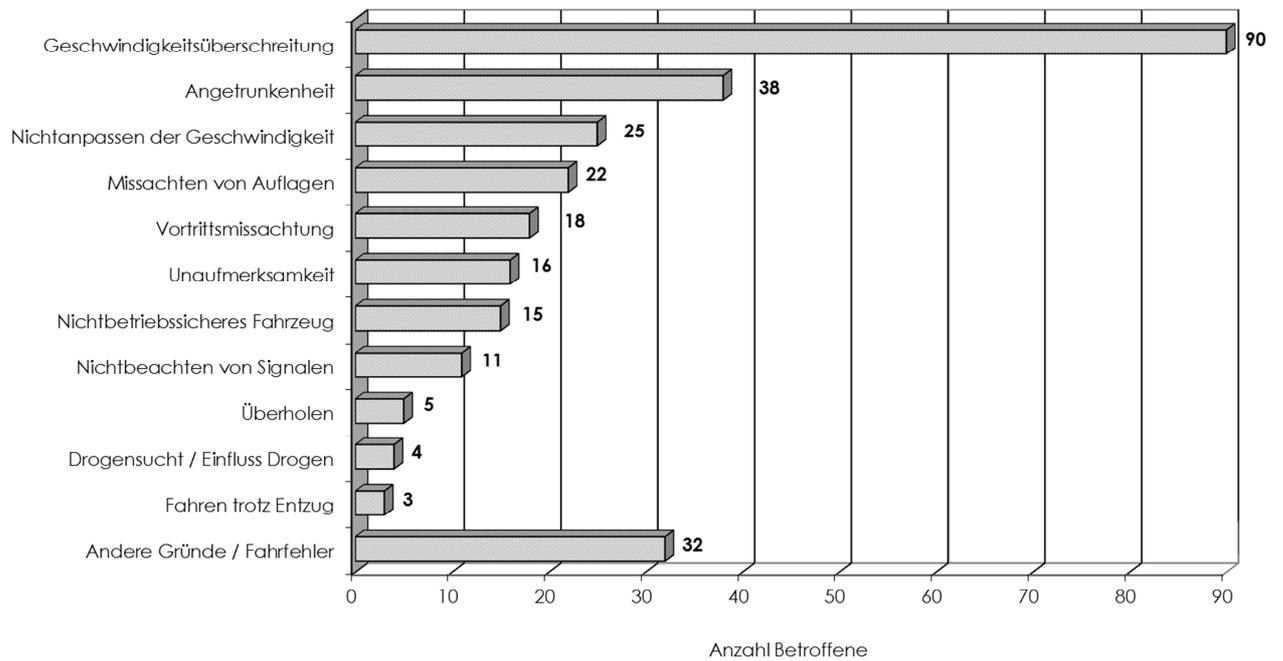
Ausweisarten	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Führerausweise Kreditkartenformat (erstmalige Ausstellung)	1'082	909	-173	-16.0%
Führerausweise Kreditkartenformat (weitere Ausstellung)	1'287	1'359	72	5.6%
Internationale Führerausweise	139	133	-6	-4.3%
Lernfahrausweise	921	919	-2	-0.2%
Änderungen Lernfahrausweise	7	7	0	0.0%
Lernfahrausweise-Duplikate	29	16	-13	-44.8%
Total Ausweise	3'465	3'343	-122	-3.5%

ADMINISTRATIVMASSNAHMEN

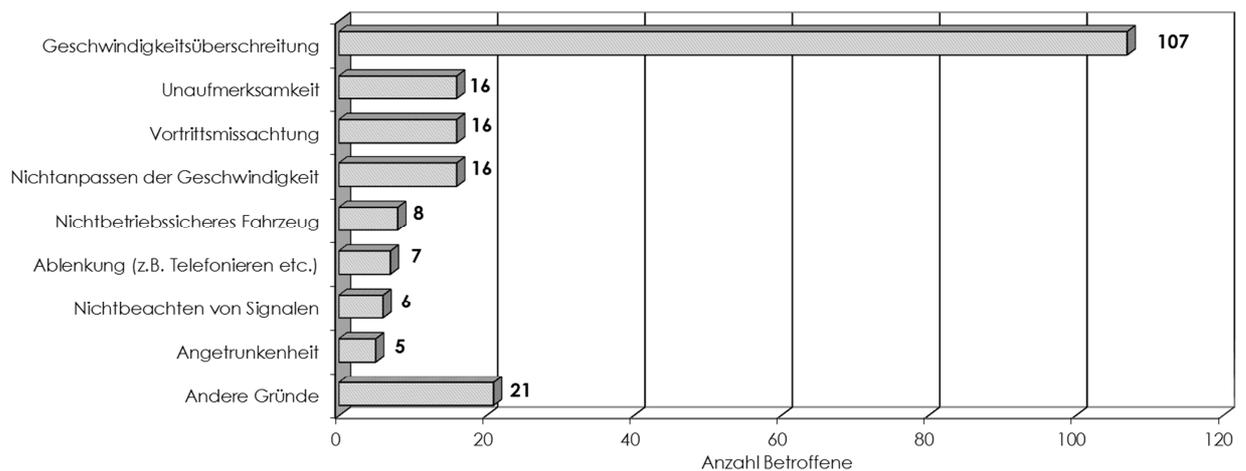
ENTZUGSARTEN

Art der Massnahme	2011	2012	2013
Entzug des Führer- und Lernfahrausweises inkl. vorsorglicher Führerausweis-Entzug	232	190	273
Verweigerung des Führer- und Lernfahrausweises	6	3	10
Aberkennung des ausländischen Führerausweises	87	74	72
Verwarnung	195	186	202
Annullierung Führerausweis auf Probe	4	3	1
Total	524	456	558

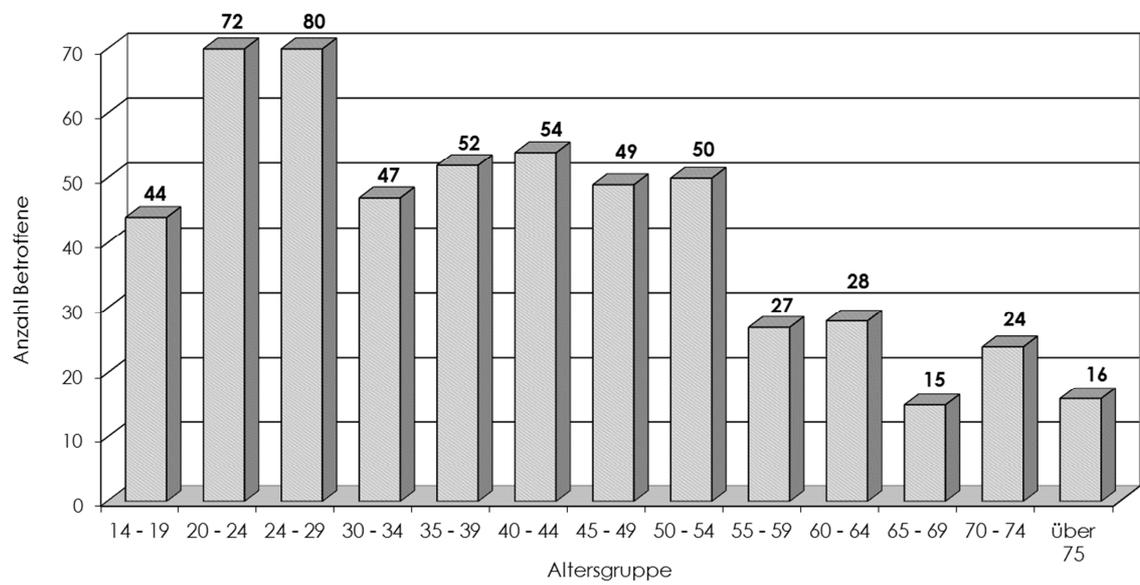
ENTZUGSGRÜNDE (FÜHRER- UND LERNFABRAUSWEISE, PRO ENTZUG Z. T. MEHRERE GRÜNDE)



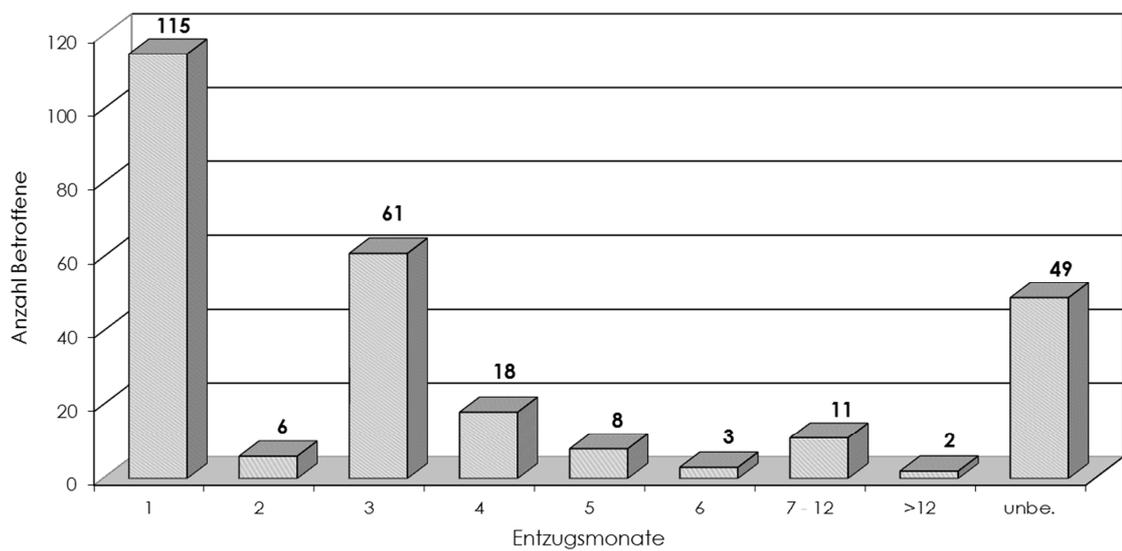
GRÜNDE FÜR VERWARNUNGEN (PRO MASSNAHME Z. T. MEHRERE GRÜNDE)



ALTERSKLASSEN DER BETROFFENEN (TOTAL 558)



ENTZUGSDAUER (TOTAL 273)



SONDERBEWILLIGUNGEN

Bewilligungsarten	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Einzelbewilligungen	710	598	-112	-15.8%
Jahresbewilligungen	176	207	31	17.6%
Fahrstreckenabklärungen	185	142	-43	-23.2%
Total	1'071	947	-124	-11.6%

SCHIFFFAHRT

SCHIFFSBESTAND NACH SCHIFFSARTEN PER 30. SEPTEMBER

Schiffsart	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Motorschiffe	302	305	3	1.0%
Segelschiffe	37	35	-2	-5.4%
Segelschiffe mit Motor	126	122	-4	-3.2%
Ruderboote und Pedalo	19	16	-3	-15.8%
Fahrgastschiffe	2	2	0	0.0%
Güterschiffe	13	13	0	0.0%
Schwimmende Geräte	7	7	0	0.0%
Total	506	500	-6	-1.2%

TECHNISCHE SCHIFFSPRÜFUNG

Alle Schiffsarten	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Total	52	105	53	101.9%

SCHIFFSFÜHRERPRÜFUNGEN

Prüfungsart	2012	2013	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Theoretisch	34	39	+5	14.7%
Praktisch	48	39	-9	-18.8%
Total	82	78	-4	-4.9%

RECHNUNG 2013

ERTRAG

Sachgebiet	2012	2013
Gebühren für Führer- und Fahrzeugausweise	SFr. 589'190.00	SFr. 599'465.00
Gebühren für Führer- und Fahrzeugprüfungen	SFr. 673'370.00	SFr. 643'730.00
Gebühren Schiffskontrolle	SFr. 24'863.00	SFr. 28'008.60
Verschiedene Gebühren	SFr. 387'693.60	SFr. 388'472.95
Verkaufserlöse	SFr. 109'935.25	SFr. 104'997.50
Verkaufserlös Wunschkontrollschilder	SFr. 78'400.00	SFr. 96'100.00
Übrige Entgelte	SFr. 24'874.15	SFr. 23'070.50
Strassenverkehrssteuern Motorfahrzeuge und Anhänger	SFr. 8'980'348.65	SFr. 9'255'984.00
Strassenverkehrssteuern Motorfahräder	SFr. 11'385.00	SFr. 11'010.00
Verkehrssteuern Schiffe	SFr. 90'747.00	SFr. 91'711.00
Versicherungsprämien Tagesschilder	SFr. 5'926.70	SFr. 4'965.00
Vergütung Dienstleistungen (PSVA, Vignetten)	SFr. 110'470.00	SFr. 107'502.00
Total	SFr. 11'087'203.35	SFr. 11'355'016.55
Veränderung im Vergleich zum Vorjahr in [SFr.]		SFr. 267'813.20
Veränderung im Vergleich zum Vorjahr in [%]		2.36%

Altdorf, 14. März 2014

Amt für Strassen- und Schiffsverkehr

Albert Zopp, Amtsvorsteher